



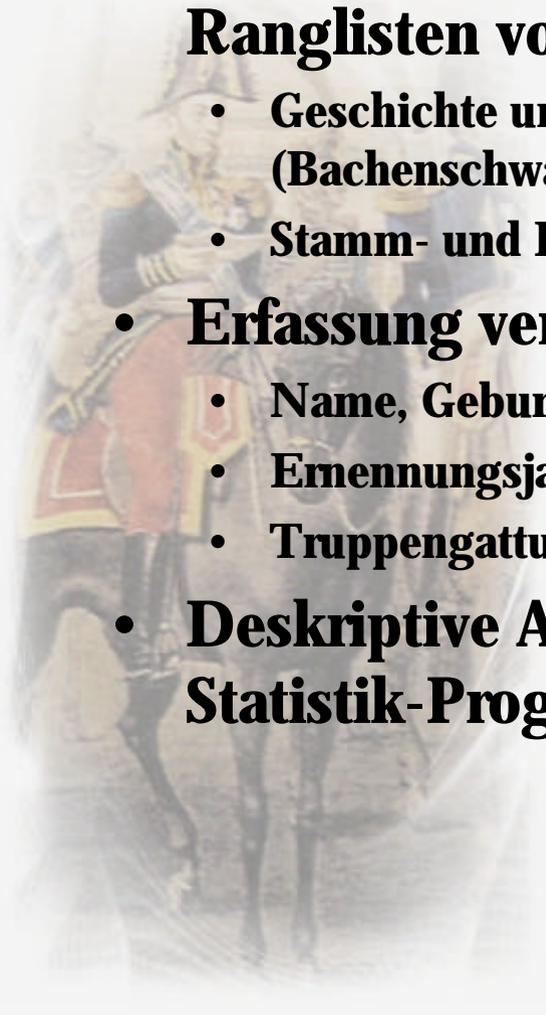
# **Soziographische Entwicklung des sächsischen Offizierskorps von 1802 bis 1810**

**Markus Stein  
September 2004**



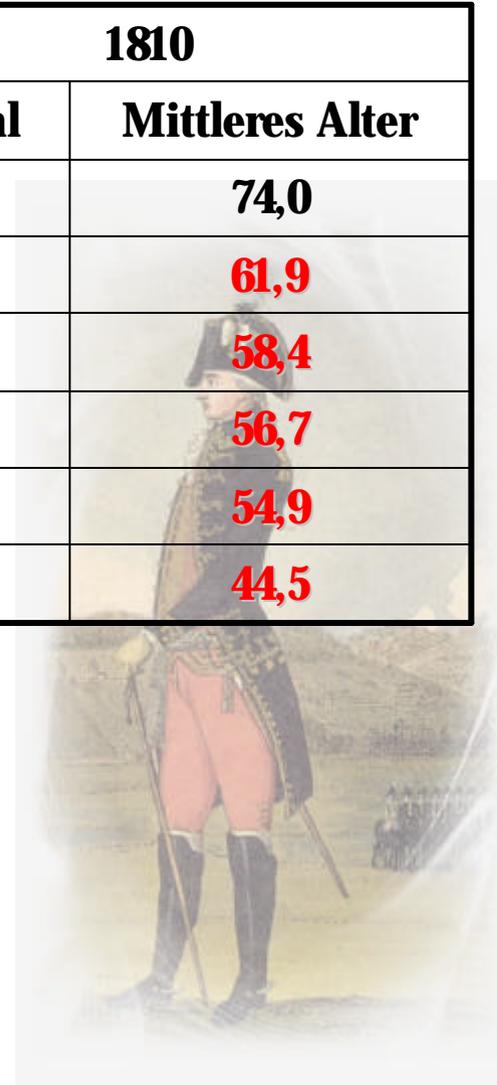
# Methodik

- **Analyse der Stabsoffiziersentwicklung gemäß der Ranglisten von 1802 und 1810**
  - **Geschichte und gegenwärtiger Zustand der sächsischen Armee 1802 (Bachenschwanz)**
  - **Stamm- und Rangliste der kön. Sächsischen Armee auf das Jahr 1810**
- **Erfassung verschiedener soziographischer Parameter**
  - **Name, Geburtsjahr, Geburtsort**
  - **Ernennungsjahre für alle Dienstgrade**
  - **Truppengattung**
- **Deskriptive Auswertung mittels Access-Datenbank und Statistik-Programm**



# Häufigkeit und Altersverteilung

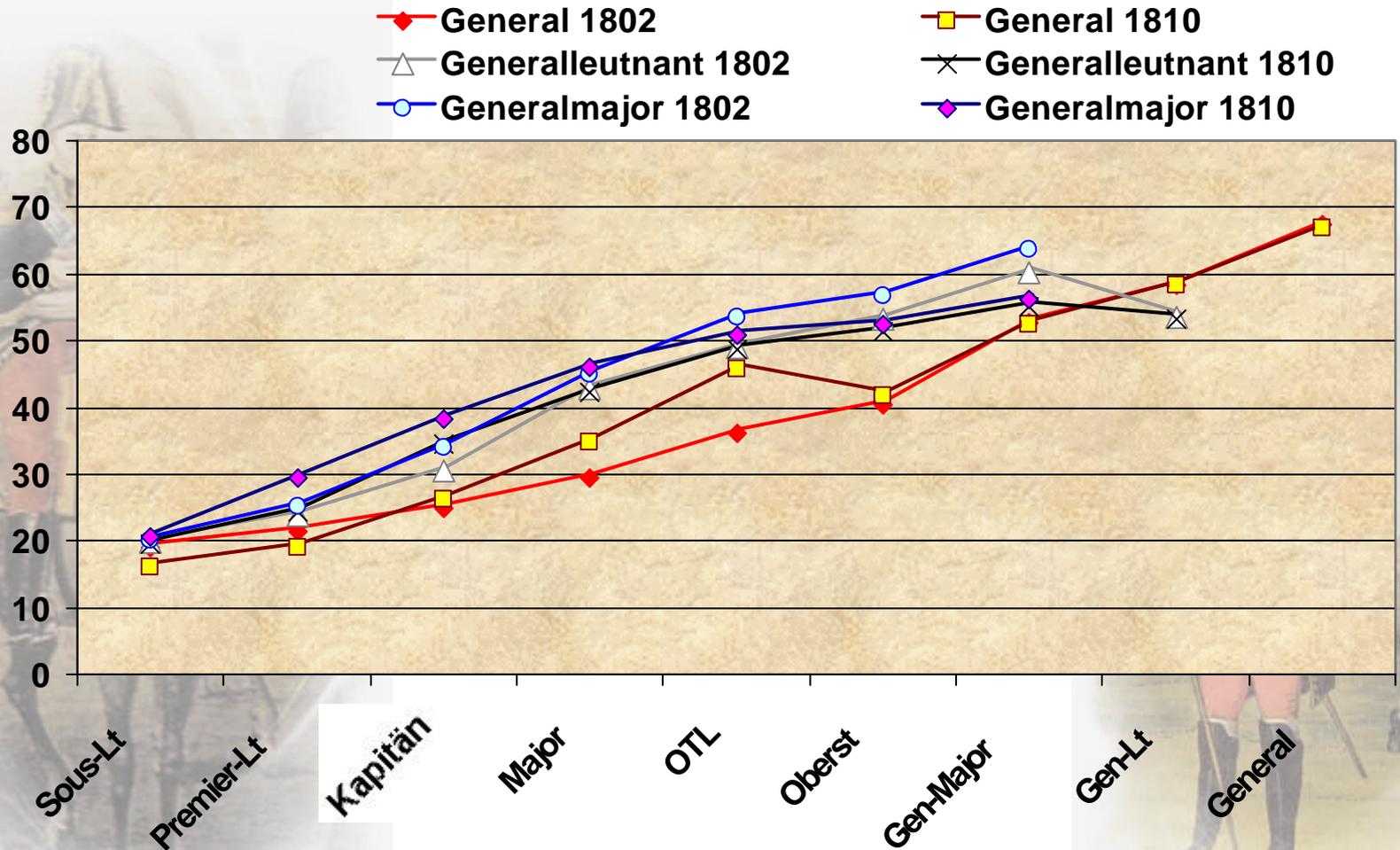
	1802		1810	
	Anzahl	Mittleres Alter	Anzahl	Mittleres Alter
<b>General</b>	<b>6</b>	<b>70,0</b>	<b>5</b>	<b>74,0</b>
<b>Generalleutnant</b>	<b>10</b>	<b>69,9</b>	<b>14</b>	<b>61,9</b>
<b>Generalmajor</b>	<b>14</b>	<b>66,8</b>	<b>11</b>	<b>58,4</b>
<b>Oberst</b>	<b>27</b>	<b>63,3</b>	<b>28</b>	<b>56,7</b>
<b>Oberstleutnant</b>	<b>29</b>	<b>60,3</b>	<b>29</b>	<b>54,9</b>
<b>Major</b>	<b>65</b>	<b>53,6</b>	<b>79</b>	<b>44,5</b>



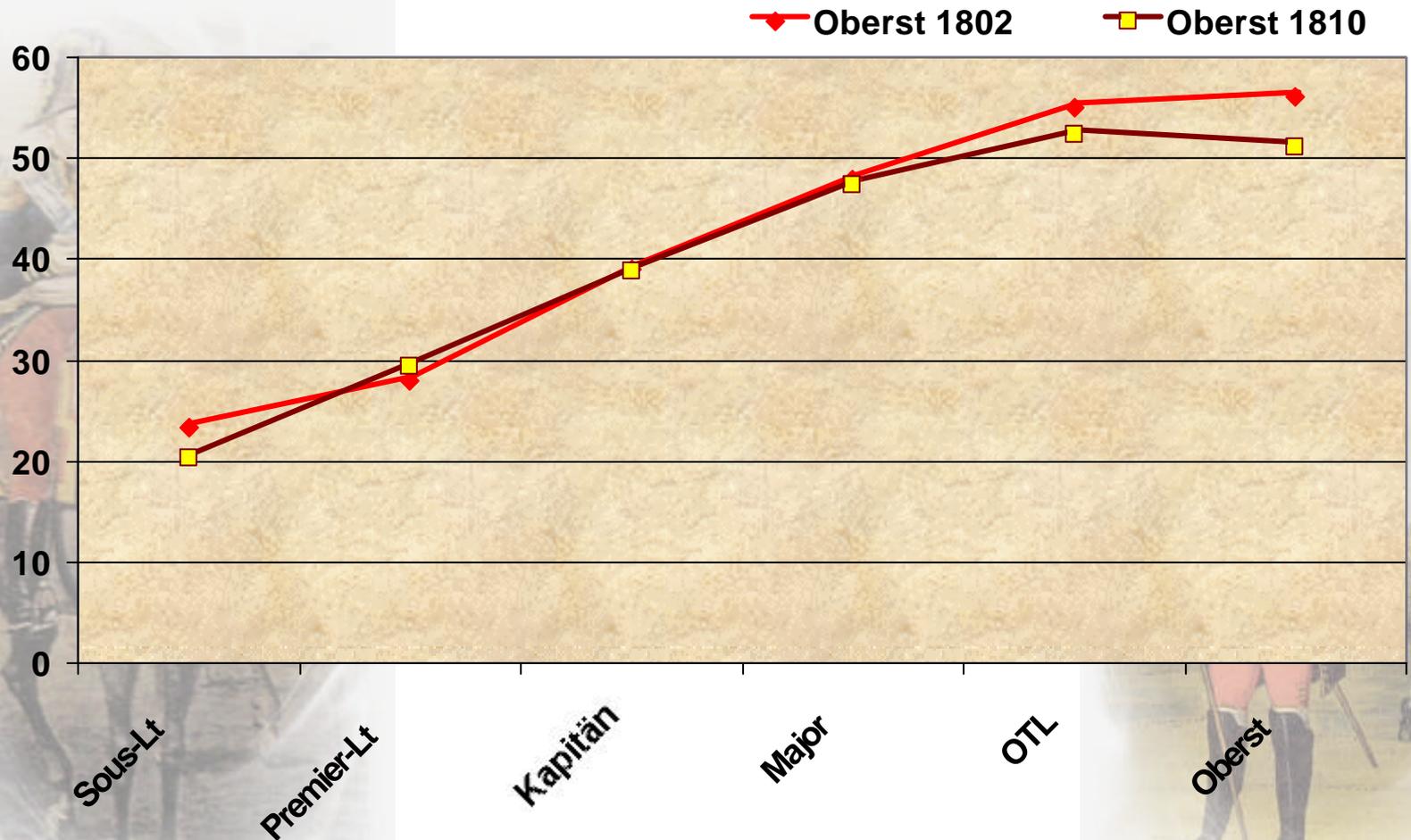
# Truppenverteilung

	1802		1810	
	Anzahl	Nicht Adlig	Anzahl	Nicht Adlig
<b>Infanterie</b>	<b>69</b>	<b>13,0%</b>	<b>60</b>	<b>5,0%</b>
<b>Kavallerie</b>	<b>49</b>	<b>8,2%</b>	<b>45</b>	<b>6,7%</b>
<b>Technische Truppen</b>	<b>12</b>	<b>66,7%</b>	<b>16</b>	<b>81,2%</b>
<b>Inspekteur</b>	<b>3</b>	<b>0,0%</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Ausbildung</b>	<b>3</b>	<b>33,3%</b>	<b>5</b>	<b>0,0%</b>
<b>Adjutant</b>	<b>4</b>	<b>0,0%</b>	<b>5</b>	<b>0,0%</b>
<b>Gouverneur</b>	<b>3</b>	<b>0,0%</b>	<b>3</b>	<b>0,0%</b>
<b>Kabinett / Minister</b>	<b>1</b>	<b>0,0%</b>	<b>2</b>	<b>0,0%</b>
<b>Kommandant</b>	<b>4</b>	<b>0,0%</b>	<b>4</b>	<b>0,0%</b>
<b>Invaliden</b>	<b>3</b>	<b>0,0%</b>	<b>3</b>	<b>0,0%</b>
<b>Generalstab</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>17</b>	<b>11,8%</b>

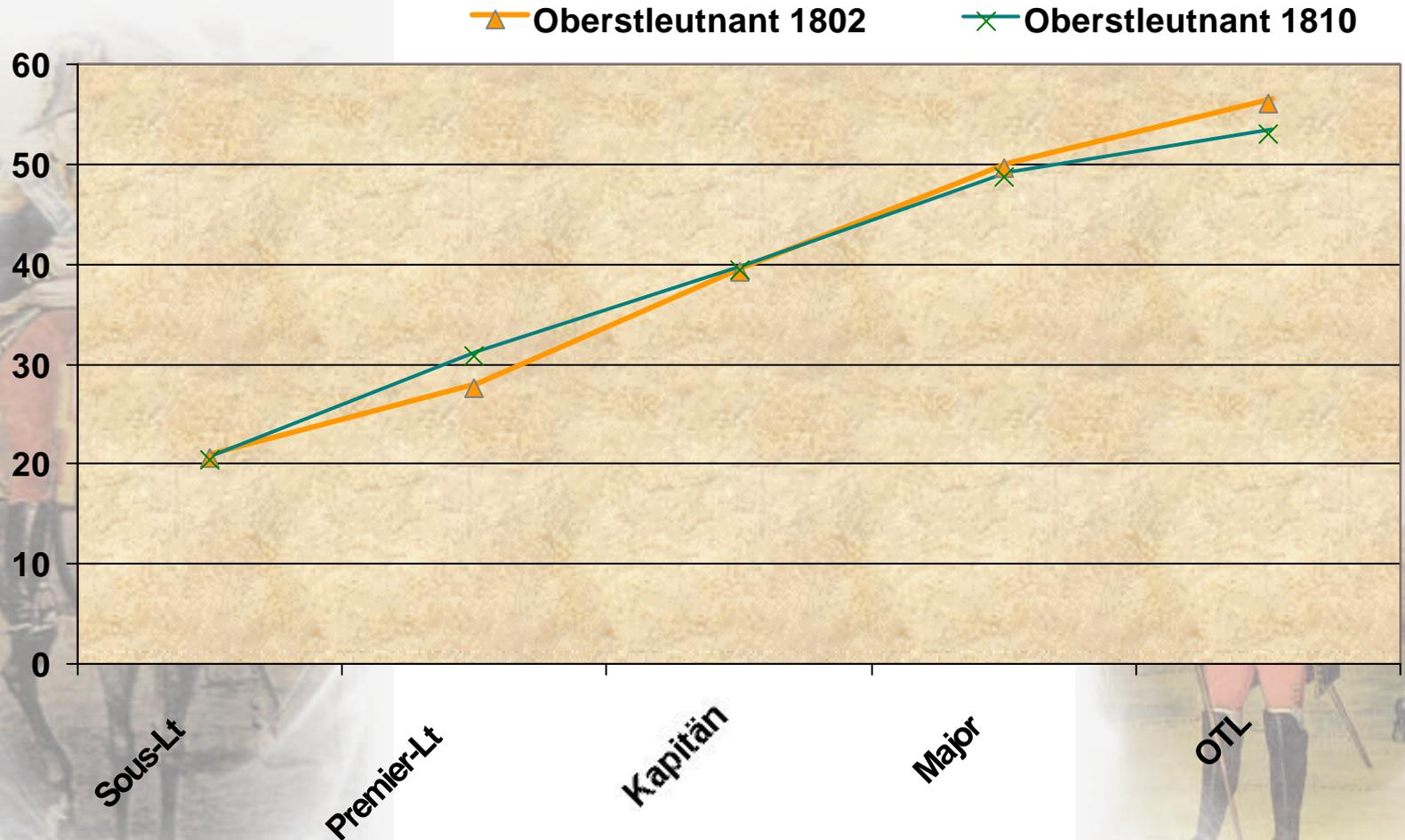
# Mittleres Alter bei Beförderung (1)



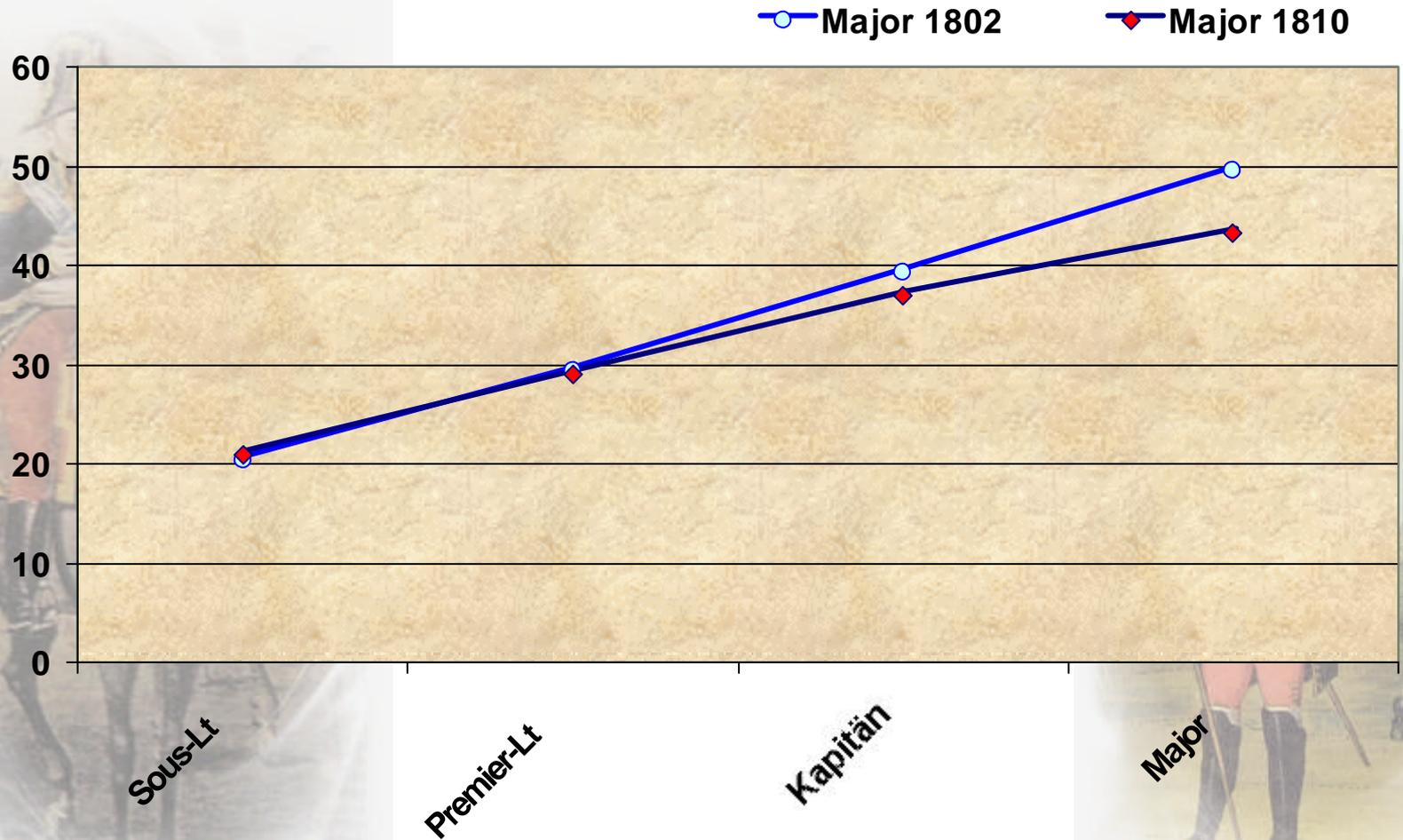
# Mittleres Alter bei Beförderung (2)



# Mittleres Alter bei Beförderung (3)



# Mittleres Alter bei Beförderung (4)



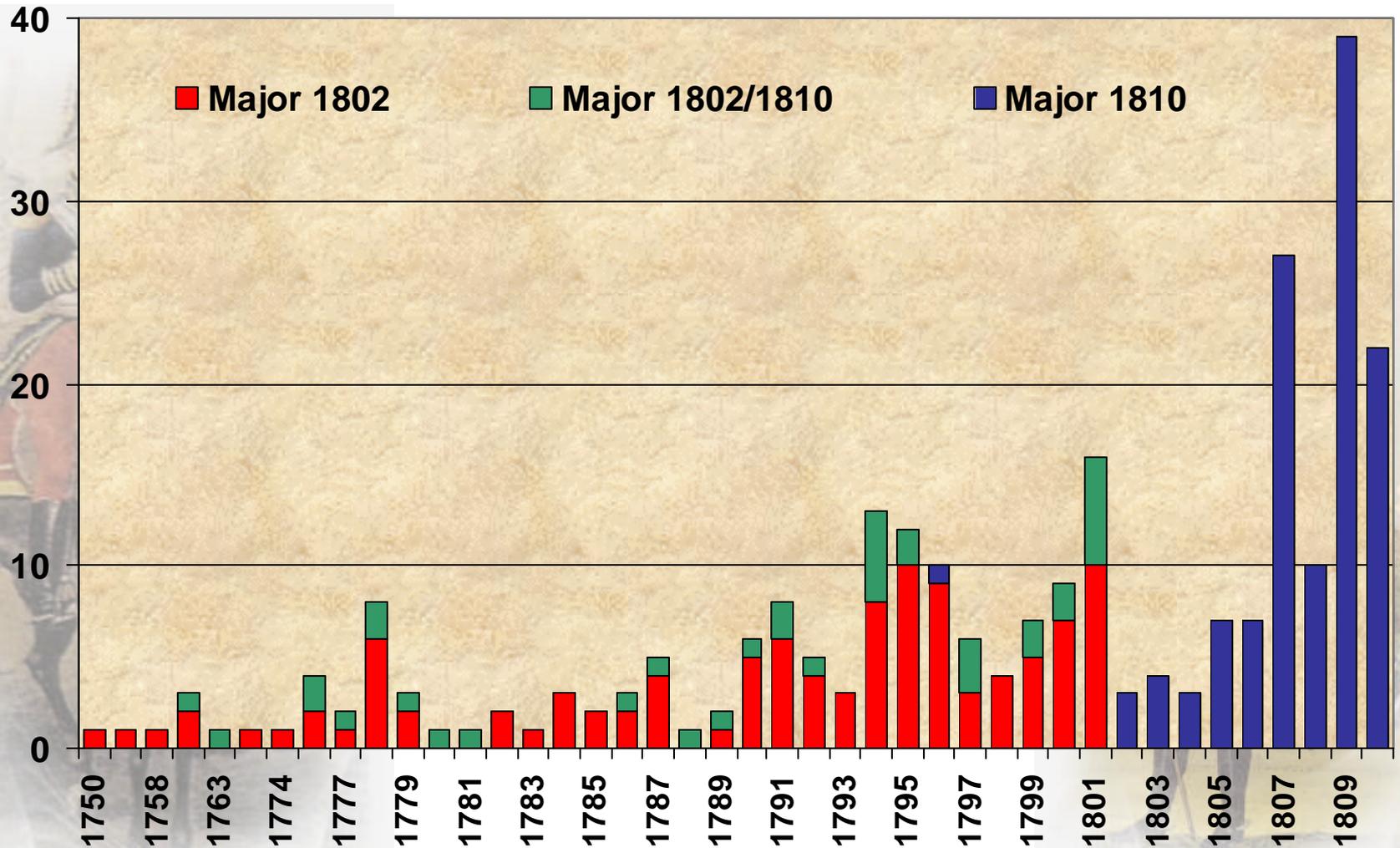
# Wandel im Offizierskorps 1802 - 1810

1802 \ 1810	Major	OTL	Oberst	G-Major	G-Leut	General
Major		<b>3 (5%)</b>	<b>7 (11%)</b>	<b>1 (1%)</b>	<b>4 (6%)</b>	
OTL		<b>2 (7%)</b>	<b>5 (17%)</b>	<b>1 (3%)</b>	<b>1 (3%)</b>	
Oberst			<b>3 (11%)</b>	<b>4 (15%)</b>	<b>1 (4%)</b>	
G-Major					<b>4 (29%)</b>	
G-Leut					<b>2 (20%)</b>	<b>2 (20%)</b>
General						<b>3 (50%)</b>

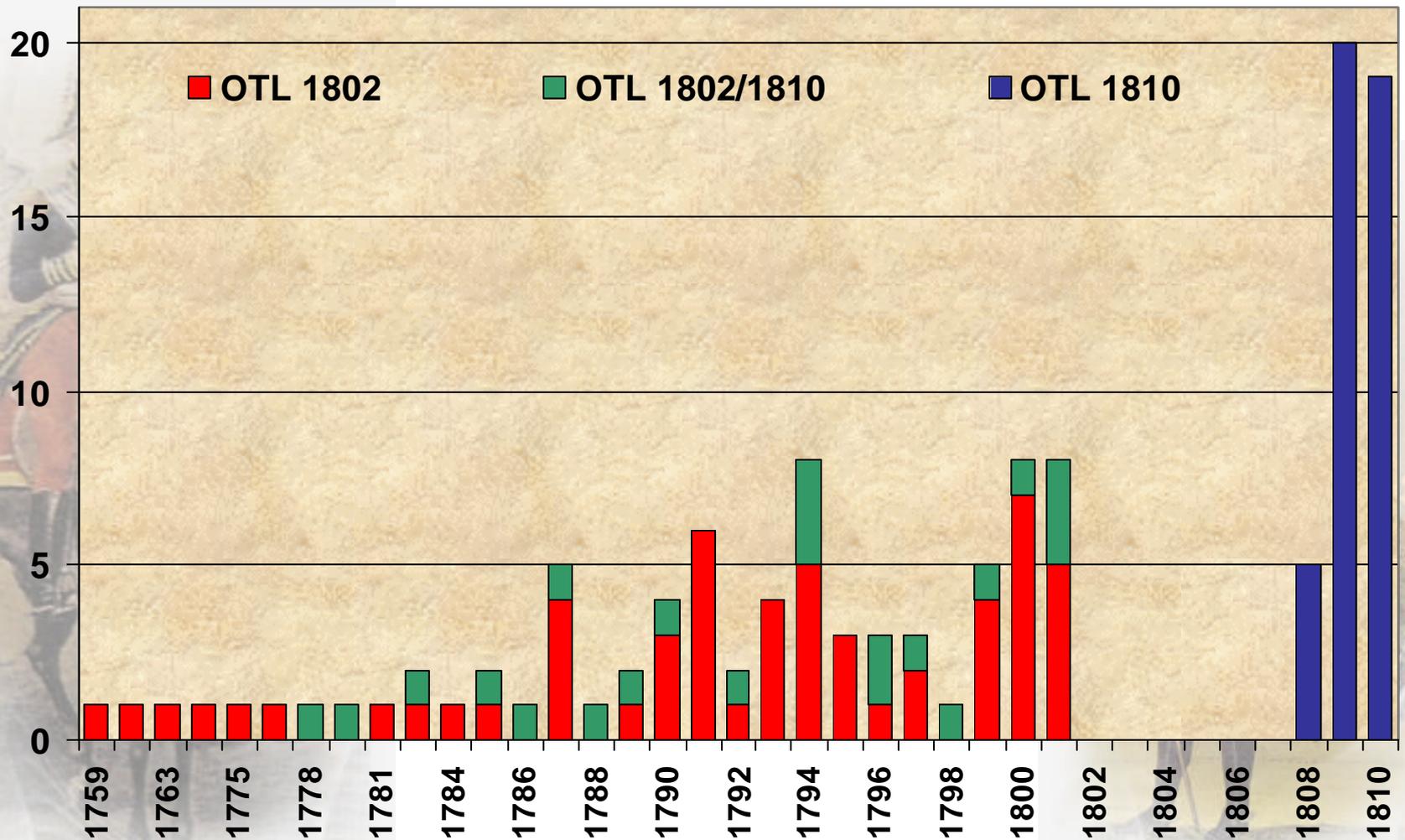
**Nur 43 Stabsoffiziere der Rangliste von 1802 sind noch in derjenigen von 1810 zu finden → das entspricht einer Quote von 28,5%**

- |                          |            |                       |            |
|--------------------------|------------|-----------------------|------------|
| • <b>General</b>         | <b>50%</b> | <b>Oberst</b>         | <b>30%</b> |
| • <b>Generalleutnant</b> | <b>40%</b> | <b>Oberstleutnant</b> | <b>30%</b> |
| • <b>Generalmajor</b>    | <b>29%</b> | <b>Major</b>          | <b>23%</b> |

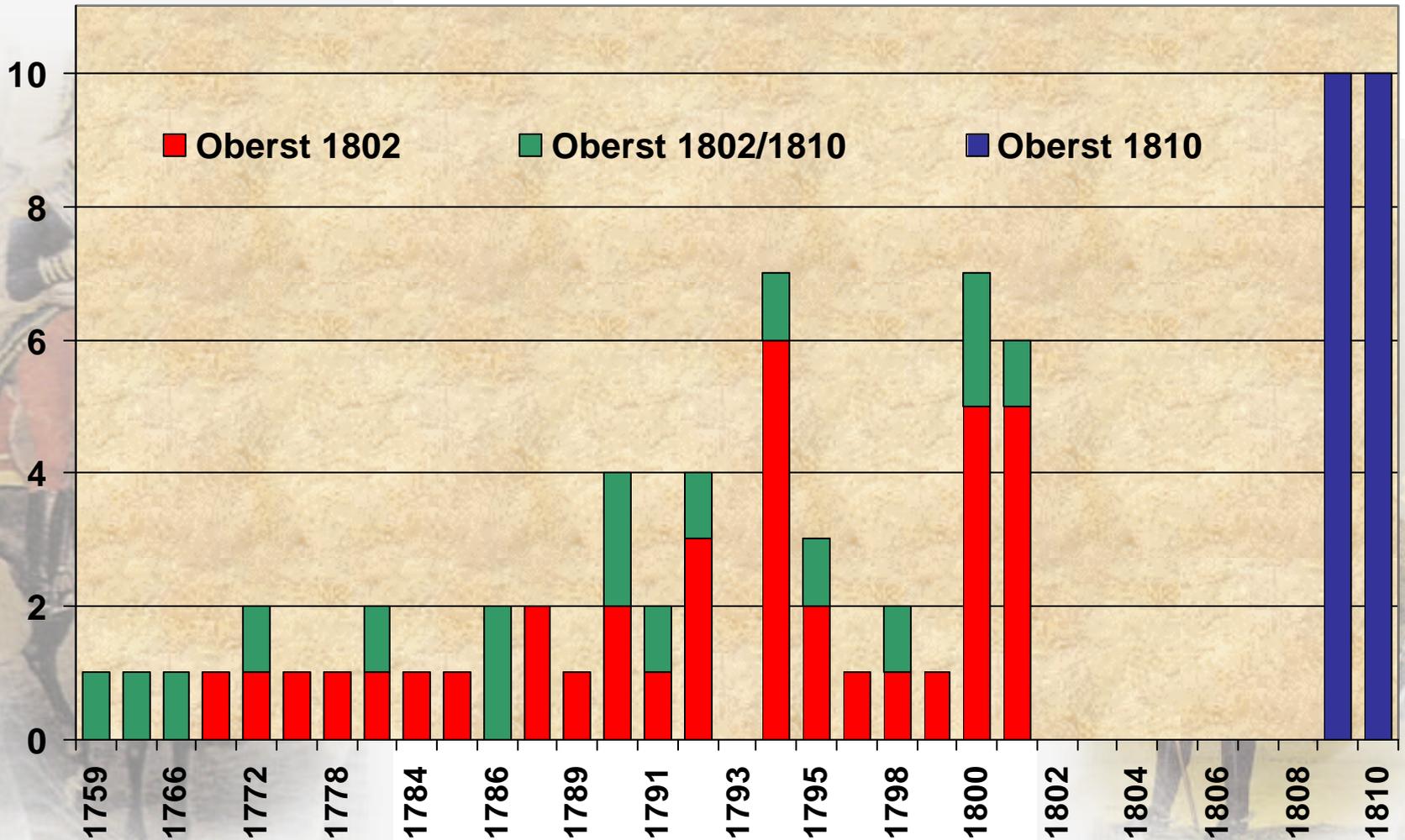
# Beförderungsentwicklung (1)



# Beförderungsentwicklung (2)



# Beförderungsentwicklung (3)



# Fazit

- **Deutliche Verjüngung des Offizierskorps von 1810**
- **Anfänglich längere Dienstzeit in den unteren Offiziersgraden, später schnellerer und früherer Aufstieg für das Offizierskorps von 1810**
- **Weniger als ein Drittel der Stabsoffiziere von 1802 finden sich noch in der Armee von 1810 wieder**
  - **Vor allem die unteren Offiziersgrade wurden (nach 1806?) nicht weiter verpflichtet**
  - **Generalsränge von 1802 sind auch noch in der Armee von 1810 stark vertreten**
- **Umfangreiche Beförderungsmaßnahmen in den Jahren 1794/1795, 1800/1801 und vor allem 1809/1810**